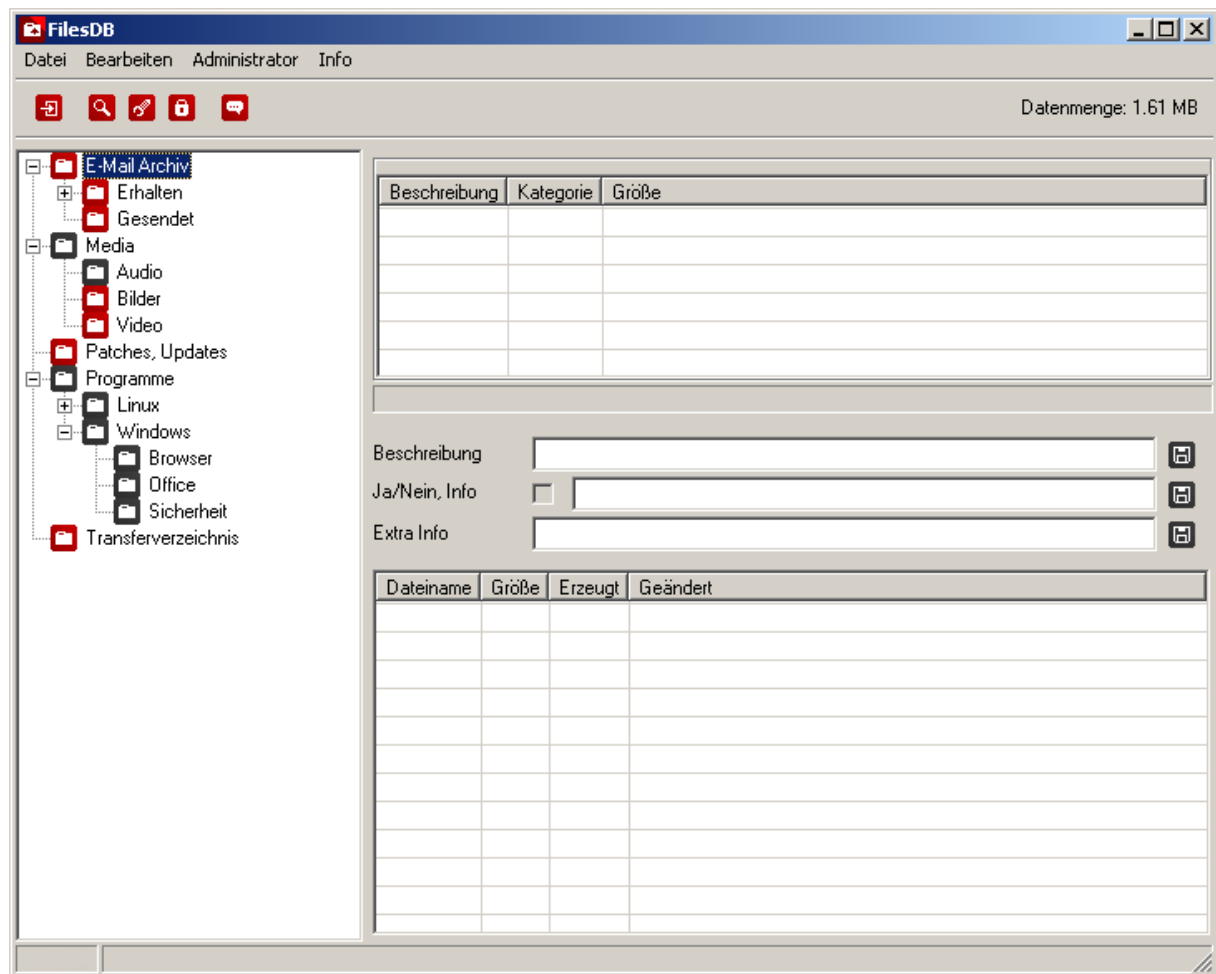


FilesDB

Benutzerhandbuch



Inhaltsverzeichnis

1	ALLGEMEINES.....	4
1.1	Versionen.....	4
1.2	Einleitung.....	5
1.3	Wichtige Hinweise.....	5
1.4	Hard- und Softwarevoraussetzungen	6
1.4.1	Minimalausstattung	6
1.4.2	Empfohlene Ausstattung	6
1.5	Installation.....	7
1.6	De-Installation	7
1.7	Erster Programmstart.....	8
2	PROGRAMMAUFBAU.....	10
2.1	Menüleiste	11
2.2	Iconleiste	11
2.3	Kategorien-Baumansicht.....	12
2.3.1	Kategorie-Rechte.....	12
2.4	Paketliste	13
2.5	Statuszeile	15
3	PROGRAMMBENUTZUNG	16
3.1	Kategorien verwalten	16
3.1.1	Kategorie erstellen.....	16
3.1.2	Kategorie umbenennen	16
3.1.3	Kategorie löschen.....	16
3.1.4	Kategorie Eigenschaften	16
3.1.5	Kategorie verschieben	16
3.1.6	Kategorie Rechte ändern	16
3.1.7	Kategorieansicht aktualisieren.....	17
3.2	Pakete und Dateien verwalten	18
3.2.1	Pakete erstellen	18
3.2.2	Paketinformationen bearbeiten	19
3.2.3	Paket löschen.....	20
3.2.4	Paket verschieben.....	20
3.2.5	Paket exportieren.....	20
3.2.6	Alle Pakete einer Kategorie exportieren	20

3.2.7	Kategorie zu einem Paket öffnen.....	20
3.2.8	Dateien zu einem Paket hinzufügen.....	21
3.2.9	Dateien aus einem Paket entfernen	21
3.2.10	Dateien exportieren	22
3.2.11	Originaldateinamen ändern.....	22
3.2.12	Dateiinformationen als CSV exportieren.....	22
4	SUCHEN	23
4.1	Allgemeine Suche	23
4.1.1	Suche nach Dateinamen	24
4.1.1.1	Suchen nach der Ja/Nein Information eines Pakets.....	24
4.1.1.2	Mustervergleich bzw. Suche mit *	25
4.1.2	Suchen in einer bestimmten Kategorie	25
4.1.3	Pakete ohne Dateien suchen.....	25
4.2	Dateiduplikate suchen	26
4.2.1	Suche starten	26
4.2.2	Ergebnisse speichern / laden	27
4.2.3	Duplikate löschen	27
5	PROGRAMMOPTIONEN	28
6	BENUTZERVERWALTUNG	30
6.1	Benutzer anlegen.....	30
6.2	Benutzer umbenennen.....	30
6.3	Benutzer löschen.....	30
6.4	Benutzer sperren.....	30
7	WARTUNG.....	31

1 Allgemeines

1.1 Versionen

Benutzerhandbuch

Version	Beschreibung	FilesDB Version
05.07.2008	Erste Version	1.0.3.0
20.09.2008	Überarbeitung	1.0.9.0

Programmänderungen

Alte Version	Neue Version	Beschreibung
1.0.3.0	1.0.5.0	<ul style="list-style-type: none">- Verbesserte Verwaltung von mehreren gleichzeitig eingeloggtten Benutzern- Anzeige des Lizenznehmers in der Statuszeile des Hauptfensters
1.0.5.0	1.0.9.0	<p><i>Reparaturen</i></p> <ul style="list-style-type: none">- Beim Rechtsklick auf ein Paket wurde u.U. der Menüpunkt „Paket(e) exportieren“ nicht aktiviert.- Bei Abbruch eines Importvorgangs mit Löschung der Originaldatei wurde u.U. die Originaldatei trotz Abbruch gelöscht. <p><i>Änderungen</i></p> <ul style="list-style-type: none">- Bricht man einen Kopiervorgang mit mehreren Dateien ab, werden nun auch alle folgenden Dateien abgebrochen, nicht nur die aktuelle. <p><i>Erweiterungen / Neue Funktionen</i></p> <ul style="list-style-type: none">- Erweiterung der Funktion zum Prüfen auf eine neue Programmversion- Neue Funktion: (optionale) Updateprüfung bei Programmstart (alle 2 Wochen)- Erweiterung der Suchfunktion sodass alle Informationsfelder auf einmal durchsucht werden- Zieht man ein Paket in der Baumansicht und gelangt an das obere oder untere Ende der Baumansicht wird der Bildschirmausschnitt automatisch verschoben

1.2 Einleitung

Das Programm FilesDB ist eine Dateiablage- und Archivierungssoftware. Das Hauptaugenmerk wurde auf einfache Bedienung, schnelle Suchergebnisse und einfache Administration gelegt. Das Programm ist im Auslieferungszustand zweisprachig: Deutsch und Englisch.

Dateien werden in FilesDB nicht wie in Windows in Verzeichnissen abgelegt, sondern in so genannten Paketen. Ein Paket kann mehrere Dateien enthalten, z.B. verschiedene Versionen derselben Datei oder inhaltlich zusammen passende Dateien. Wie bei einem echten Paket wird das Paket in FilesDB mit einem Aufkleber, d.h. Zusatzinformationen versehen, nach denen man suchen kann. Erstellte Pakete werden in Kategorien einsortiert, die in FilesDB in einer Baumstruktur ähnlich dem Windows Explorer angezeigt werden.

Dieses Handbuch bezieht sich auf die Vollversion von FilesDB.

1.3 Wichtige Hinweise

- Jeder Benutzer wird in FilesDB automatisch anhand seines Windows Benutzernamens im Programm angelegt. Bei Änderung des Windows Benutzernamens sollte der Benutzer vorher in FilesDB umbenannt werden, um seine spezifischen Einstellungen zu erhalten.
- Zur Programmbenutzung sind Lese-, Schreib- und Änderungszugriff auf das FilesDB Verzeichnis und dessen Unterverzeichnisse erforderlich.
- Es werden Dateigrößen bis 4 GB unterstützt. Wie viele dieser Dateien in FilesDB abgelegt werden ist nur begrenzt durch den Speicherplatz auf dem Laufwerk auf dem FilesDB liegt.
- Als Datenbasis wird eine Microsoft Access Datenbank verwendet, daher ist der Jet 4.0 Treiber auf dem Client System erforderlich (ab Windows 2000 im Betriebssystem enthalten). FilesDB kann z.B. auf der Samba Freigabe eines Linux Systems liegen, das den Jet 4.0 Treiber selber nicht installiert hat, d.h. serverseitig wird kein Datenbanktreiber benötigt. Die in FilesDB archivierten Dateien liegen in Dateiform vor, d.h. außerhalb der Access Datenbank.
- Eine Beschränkung der Anzahl an Paketen, Dateien, Kategorien oder Dateien pro Paket gibt es nicht. Durch die Access Datenbank gibt es allerdings von Microsoft die Einschränkung, dass die Datenbank maximal 2 GB groß sein darf. Dies dürfte allerdings selbst bei einer Menge von 1 Million Dateien nicht erreicht werden, die FilesDB Datenbank wäre dann „nur“ ca. 300 MB groß.
- Bei Doppelklick eines Pakets mit nur einer Datei oder einer Datei in FilesDB direkt wird diese Datei zunächst aus FilesDB exportiert und danach aufgerufen. Die exportierten Dateien werden im temporären Windows Verzeichnis gespeichert. Daher fragt FilesDB beim Beenden ob diese temporären Dateien gelöscht werden sollen.
- Hat ein Paket mehr als eine Datei und man macht einen Doppelklick auf das

Paket, dann passiert nichts. Hier muss man die gewünschte Datei direkt doppelklicken.

1.4 Hard- und Softwarevoraussetzungen

1.4.1 Minimalausstattung

- Betriebssystem: Windows 2000 inkl. SP4
- CPU: 233 MHz MMX oder vergleichbar
- Arbeitsspeicher: 32 MB
- Bildschirm: Auflösung 1024 * 768 Bildpunkte bei 16 Bit Farben
- Festplatte¹: ~ 3 MB²

1.4.2 Empfohlene Ausstattung

- Betriebssystem: Windows 2000, XP oder Vista jeweils mit neustem Service Pack
- CPU: 1 GHz Pentium 3 oder höher
- Arbeitsspeicher: 64 MB
- Bildschirm: siehe Minimalvoraussetzungen
- Festplatte: siehe Minimalvoraussetzungen

¹ Eine Festplatte wird als Speicherort für FilesDB aus Geschwindigkeitsgründen empfohlen. Es ist genauso möglich das Programm von einem USB Stick, Memory Stick oder einer NAS Festplatte zu starten.

² Diese Angabe bezieht sich nur auf das Programm und benötigte Dateien. Die Dateien, die in FilesDB abgelegt werden, benötigen je nach Größe entsprechend mehr Speicherplatz auf dem Datenträger, auf dem Files DB abgelegt wurde.

1.5 Installation

Zur Installation müssen die folgenden Schritte ausgeführt werden:

1. Entpacken aller Dateien aus dem ZIP Archiv
2. Kopieren der Dateien in ein neues Verzeichnis auf das der aktuell angemeldete Benutzer Lese-, Schreib- und Änderungsrechte hat

Optional: Erstellen einer Verknüpfung zur Datei `FilesDB.exe` auf den Desktop, das Windows Startmenü oder die Schnellstartleiste

FilesDB benötigt und legt keine Einträge in der Windows Registrierung an.

1.6 De-Installation

Zur De-Installation ist das Verzeichnis von FilesDB inklusive der Unterverzeichnisse zu löschen.

1.7 Erster Programmstart

Bei Programmstart werden die Softwarelizenzbedingungen angezeigt, die der Benutzer akzeptieren muss um fortzufahren.



Über das weiße Kästchen unten links muss der Benutzer bestätigen, dass er die Bedingungen versteht und ihnen zustimmt. Über die `Zustimmen` Schaltfläche gelangt man in das Programm. Die Zustimmung wird dabei gespeichert.³

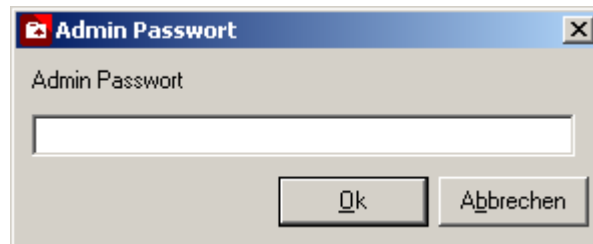
Das Programm verwendet stets den aktuellen Windows Benutzernamen, um Einstellungen und Rechte innerhalb FilesDB dem Anwender zuzuordnen. Den aktuellen Benutzernamen sieht man unten links in der Statuszeile der Anwendung.⁴

Alle Aktionen im Programm werden von nun an unter diesem Benutzernamen ausgeführt, alle Einstellungen zu diesem Benutzerkonto innerhalb von FilesDB gespeichert.

³ Falls man im Nachhinein diese Bestimmungen noch einmal aufrufen möchte, gelangt man über das Hauptmenü dorthin: `Info / Lizenzvereinbarung`

⁴ Sollte sich Ihr Windows-Benutzername ändern, dann fordern Sie den FilesDB Administrator dazu auf, Ihren Benutzernamen in FilesDB entsprechend abzuändern. Somit behalten Sie Ihre alten Einstellungen.

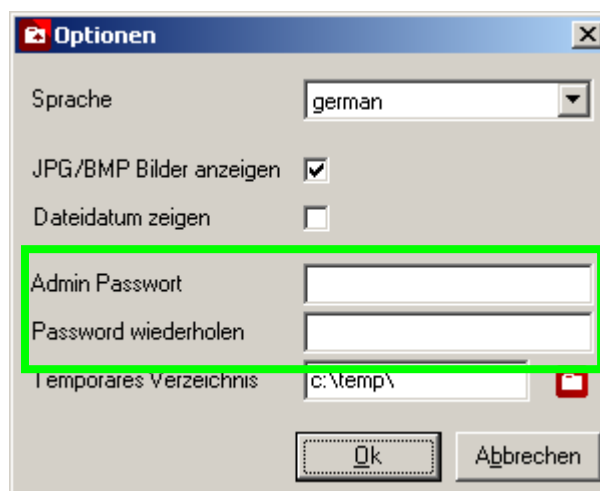
Nach dem ersten Start sollte man sich mit administrativen Rechten⁵ im Programm anmelden, um einige Einstellungen vorzunehmen, und um sich ohne Einschränkungen im Programm bewegen zu können. Benutzen Sie das Menü Administrator / Admin.



Das Standard Administrator-Passwort lautet: **admin**⁶

Nach erfolgreichem Login erscheint eine entsprechende Meldung und das Programm färbt sich im oberen Bereich rot. Somit sieht man leicht, dass man momentan über Administrator-Rechte verfügt.⁷


Jetzt sollte man das Administrator Passwort ändern über das Menü Bearbeiten / Optionen.



Hier gibt man ein neues Admin Passwort ein, wiederholt es und drückt dann die Ok Schaltfläche.

⁵ Dieses Recht hat nichts mit dem Administrator Account in Windows zu tun. Jeder FilesDB Benutzer kann sich im Programm als „FilesDB-Administrator“ anmelden, wenn er das Passwort kennt.

⁶ In der DEMO Version ist dieses Kennwort nicht änderbar.

⁷ Über einen Klick auf die  Schaltfläche in der Iconleiste werden die Administrator-Rechte aufgehoben und man verfügt über Normalbenutzer-Rechte.

2 Programmaufbau

Das Programm Hauptfenster gliedert sich in 6 Bereiche:

- Menüleiste

Datei Bearbeiten Administrator Info




- Iconleiste




- Kategorien-Baumansicht



- Paketliste

Kategorie: Bilder		
Beschreibung	Kategorie	Größe
 Angler.bmp	Media » Bilder	16.930 KB
 Bilder Packet	Media » Bilder	322.568 KB
 Blaue Spitzen 16.bmp	Media » Bilder	1.242 KB

- Dateiliste

Dateiname	Größe	Erzeugt	Geändert
 Angler.bmp	16.930 KB	1899-12-30 00:00:00	1899-12-30 00:00:00

- Statuszeile



Die einzelnen Teile werden in den folgenden Kapiteln erklärt.

2.1 Menüleiste






Über das Hauptmenü erreicht man wichtige Funktionen des Programms:

Datei Bearbeiten Administrator Info

- Datei
 - Beenden: Beendet FilesDB, ungespeicherte Änderungen gehen verloren.
- Bearbeiten
 - Suchen: siehe Kapitel 4.1
 - Optionen: siehe Kapitel 5
- Administrator
 - Admin: Admin Zugang starten / beenden
 - Dateiduplikate suchen: siehe Kapitel 4.2
 - Leere Pakete suchen: siehe Kapitel 4.1.3
 - Benutzer: siehe Kapitel 6
 - Wartung: siehe Kapitel 7
- Info
 - Hilfe: ruft dieses Handbuch als PDF auf
 - Icons: Die im Programm verwendeten Icons stammen von P.J. Onori.
 - Auf neue Version prüfen: Prüft ob es eine neue Programmversion gibt.
 - Lizenzvereinbarung: Zeigt die Lizenzvereinbarung an.
 - Info: Zeigt Informationen zum Programm

2.2 Iconleiste

In der Iconleiste sind einige ausgewählte Funktionen als Schaltflächen zum Schnellzugriff hinterlegt. Durch einmaligen Linksklick mit der Maus wird die entsprechende Funktion aufgerufen.

-  Programm beenden
-  Suchen siehe Kapitel 4.1
-  Optionen siehe Kapitel 5
-  Administrator anmelden / abmelden
-  Programm-Hilfe⁸

⁸ Die Programm-Hilfe ist im PDF Format hinterlegt. Man benötigt ein PDF Anzeigeprogramm wie den Adobe Acrobat Reader, um die Datei zu öffnen.

2.3 Kategorien-Baumansicht

In der Baumansicht erscheinen je nach Benutzerrechten verschiedene Kategorien. Im Auslieferungszustand des Programms sind einige Kategorien angelegt, die nach Belieben geändert, verschoben oder gelöscht werden können. Es können nahezu beliebig viele neue Kategorien in mehreren Ebenen erzeugt werden.

Hinweis

Ohne Administratorrechte sieht ein neuer Benutzer in FilesDB zunächst keine Kategorien, da der Windows-Benutzer mit dem man das Programm startet, noch keine Zugriffsrechte zugewiesen hat. Diese Rechte müssen über den FilesDB Administrator angelegt werden.

2.3.1 Kategorie-Rechte

An dem Bild der Kategorie erkennt man sehr schnell welche Rechte man besitzt:

rote Kategorie	Schreibrechte
graue Kategorie	Leserechte
weiße Kategorie	Es wurden noch keine Rechte für diese Kategorie festgelegt.

Ist man als Administrator angemeldet, dann erscheinen nur rote und weiße Kategorien in der Baumansicht, denn der Administrator hat immer Schreibrechte, er kann generell alles im Programm verändern und löschen. Die weißen Kategorien zeigen dem Administrator auf einen Blick, welche Kategorien noch keine Rechte zugewiesen haben.⁹

Rechte an einer Kategorie beziehen sich automatisch auf alle Pakete (und deren Dateien), die in dieser Kategorie liegen. Rechte werden automatisch an untergeordnete Kategorien vererbt. Verschiebt man ein Paket in eine andere Kategorie, dann übernimmt das Paket automatisch die Rechte der neuen Kategorie.

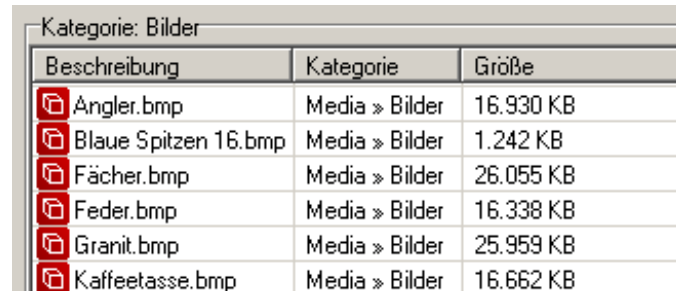
Sind spezifische Rechte für eine Kategorie gespeichert, dann werden diese beim Verschieben der Kategorie beibehalten.

Hat ein Benutzer Lese- und Schreibrecht in einer Kategorie, dann gilt das höchste Recht.

⁹ Kategorien ohne Rechte sind vollwertige Kategorien, aber nur der Administrator kann diese sehen und verändern bzw. auf deren Dateien zugreifen.

2.4 Paketliste

Nach Auswahl einer Kategorie über einen Linksklick sieht man auf der rechten Seite eine Auflistung aller Pakete dieser Kategorie:



The screenshot shows a window titled 'Kategorie: Bilder'. Inside is a table with three columns: 'Beschreibung', 'Kategorie', and 'Größe'. There are six rows, each starting with a red folder icon. The data is as follows:

Beschreibung	Kategorie	Größe
Angler.bmp	Media » Bilder	16.930 KB
Blaue Spitzen 16.bmp	Media » Bilder	1.242 KB
Fächer.bmp	Media » Bilder	26.055 KB
Feder.bmp	Media » Bilder	16.338 KB
Granit.bmp	Media » Bilder	25.959 KB
Kaffeetasse.bmp	Media » Bilder	16.662 KB

Ein Paket enthält in der einfachsten Form nichts außer einer Beschreibung, d.h. keine Dateien. Diese Funktion in FilesDB kann man sich nutzbar machen, um mit wenig Aufwand Listen von Daten zu erstellen, die über die programminterne Suchfunktion automatisch erfasst werden. Es ist z.B. möglich eine CD / DVD Sammlung zu erfassen. In Kombination mit der Kategorie lässt sich z.B. eine Aussage über den Ablageort treffen.

Pro Paket erscheinen in der Tabelle außerdem Werte für Beschreibung, Kategorie und Größe:

Beschreibung

Diese Beschriftung für das Paket ist wie ein Aufkleber zu verstehen, der den Paketinhalt beschreibt. Sie ist frei wählbar; nach Dateiimport entspricht sie standardmäßig dem Dateinamen der ersten importierten Datei. Die Beschreibung kann im Nachhinein geändert werden. Ein Paket muss immer mindestens eine Beschreibung haben. Mehrere Pakete in einer Kategorie dürfen dieselbe Beschreibung besitzen.

Kategorie

Dies ist die Kategorie in der das Paket abgelegt ist. Diese Angabe ist hilfreich, wenn durch eine Suche viele Pakete gefunden wurden und nur aufgrund der Kategorie das korrekte Paket werden kann.

Größe

Dies ist die Größe in KB / MB / GB des kompletten Pakets, inklusive aller Dateien.

Nach Auswahl eines Pakets mit Linksklick werden in der unteren Liste die dazu gehörigen Dateien angezeigt:

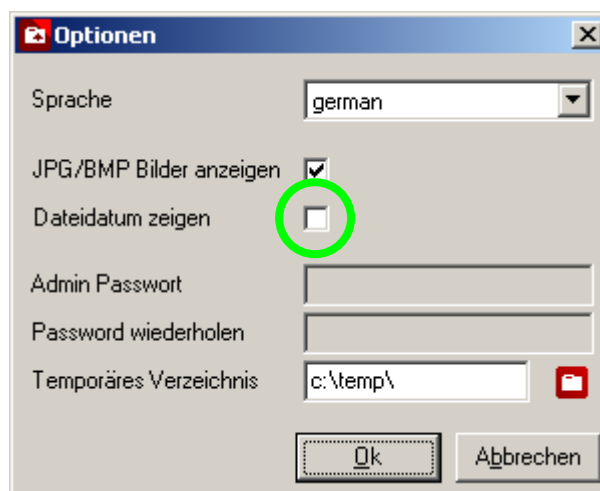
Beschreibung	Bilder Packet			
Ja/Nein, Info	<input type="checkbox"/>			
Extra Info				
Dateiname	Größe	Erzeugt	Geändert	
Angler.bmp	16.930 KB	1899-12-30 00:00:00	1899-12-30 00:00:00	
Blaue Spitzen 16.bmp	1.242 KB	1899-12-30 00:00:00	1899-12-30 00:00:00	
Fächer.bmp	26.055 KB	1899-12-30 00:00:00	1899-12-30 00:00:00	
Feder.bmp	16.338 KB	1899-12-30 00:00:00	1899-12-30 00:00:00	
Granit.bmp	25.959 KB	1899-12-30 00:00:00	1899-12-30 00:00:00	
Kaffeetasse.bmp	16.662 KB	1899-12-30 00:00:00	1899-12-30 00:00:00	
Präriewind.bmp	64.408 KB	1899-12-30 00:00:00	1899-12-30 00:00:00	

Pro Datei sieht man die Informationen:

- Dateiname: Originaldateiname der Datei
- Größe: Größe der Datei (in KB / MB / GB je nach Dateigröße)
- Erzeugt: Datum der Dateierstellung
- Geändert: Datum der letzten Dateiänderung

Hinweis

Um das Erzeugungs- und Änderungsdatum zu sehen, muss man die entsprechende Funktion in den Optionen aktivieren. Aus Geschwindigkeitsgründen ist diese Funktion standardmäßig deaktiviert.



Hinweis

Dateien werden in FilesDB nicht in der Access Datenbank gespeichert, sondern als Datei im Dateisystem abgelegt.

Erzeugungs- und Änderungsdatum werden beim Importieren von der Originaldatei übernommen, um den Originalzustand im FilesDB Archiv widerzuspiegeln.

2.5 Statuszeile

In der Statuszeile des Programms wird links der Name des angemeldeten Benutzers angezeigt, rechts daneben erscheinen Informationen zum aktuellen Programmfortschritt oder Meldungen.

3 Programmbenutzung

3.1 Kategorien verwalten

3.1.1 Kategorie erstellen

Eine neue Kategorie erstellt man in der Baumstruktur per Rechtsklick auf eine vorhandene Kategorie. Man wählt `Neue Kategorie erstellen`.

Dazu muss man Schreibrechte auf der vorhandenen Kategorie besitzen. Nur ein als Administrator im Programm angemeldeter Benutzer darf Kategorien auf höchster Ebene erstellen.

3.1.2 Kategorie umbenennen

Per Rechtsklick auf die gewünschte Kategorie in der Baumstruktur kann man sie umbenennen mit `Kategorie umbenennen`.

Alternativ geht dies mit dem Tastaturkürzel `F2`.

3.1.3 Kategorie löschen

Eine Kategorie kann per Rechtsklick in der Baumstruktur über `Kategorie löschen` gelöscht werden. Sie darf keine Unterkategorien und keine Pakete haben.

Alternativ geht dies mit dem Tastaturkürzel `Entf`.

3.1.4 Kategorie Eigenschaften

Die Eigenschaften einer Kategorie lassen sich per Rechtsklick auf die Kategorie in der Baumstruktur über den Menüpunkt `Eigenschaften` anzeigen. Es werden daraufhin die Anzahl enthaltener Dateien, deren Größe und die Anzahl an Unterkategorien angezeigt.

3.1.5 Kategorie verschieben

Eine Kategorie lässt sich (mit Unterkategorien und Paketen) per Drag&Drop in der Baumansicht in eine andere Kategorie verschieben. Der Administrator darf eine Kategorie auch auf die oberste Ebene ziehen (in den leeren weißen Bereich der Baumansicht). Voraussetzung für das Verschieben ist, dass der Benutzer an Quell- und Zielkategorie Schreibrechte besitzt. Hat eine Kategorie Rechte zugewiesen, dann behält sie diese Rechte auch nach dem Verschieben.

3.1.6 Kategorie Rechte ändern

Zum Verändern der Rechte einer Kategorie öffnet man den Menüpunkt `Rechte` per Rechtsklick auf die Kategorie in der Baumansicht. Dazu muss man als Administrator eingeloggt sein.

Im folgenden Fenster setzt man Schreib- und Leserechte auf die gewünschten Benutzer. Hat ein Benutzer keine Rechte zugewiesen, ist die Kategorie sowie deren Unterkategorien und Pakete für ihn unsichtbar. Hat allerdings eine höher

angeordnete Kategorie Rechte, dann werden deren Rechte auf ihre Unterkategorien vererbt (wenn die Unterkategorien nicht selber Rechte besitzen).

Die Rechte der Kategorie ergeben direkt die Rechte an den Paketen und darin befindlichen Dateien.

3.1.7 Kategorieansicht aktualisieren

Per Rechtsklick in die Baumansicht kann man über `Aktualisieren` die Baumansicht aktualisieren. Dabei werden alle Kategorien geschlossen und die neusten Informationen aus der Datenbank abgerufen.

3.2 Pakete und Dateien verwalten

3.2.1 Pakete erstellen

Um ein Paket zu erstellen gibt es zwei Möglichkeiten:

Möglichkeit 1

Man wählt eine Kategorie in der Baumansicht, danach in der Pakettabelle per Rechtsklick: Neues Paket erstellen oder Neue Pakete erstellen.

Über Neues Paket erstellen öffnet sich dieses Fenster:

[illegible]

Eine Beschreibung muss das Paket mindestens haben, die Ja/Nein Information und die beiden weißen Textfelder sind optional mit Informationen zu füllen (max. 255 Zeichen pro Feld).

In die Tabelle kann man per Drag&Drop vom Windows Explorer Dateien hinzufügen, oder man wählt per Rechtsklick in die Tabelle **Hinzufügen**. Über **Rechtsklick / Löschen** lassen sich Dateien aus der Liste entfernen.

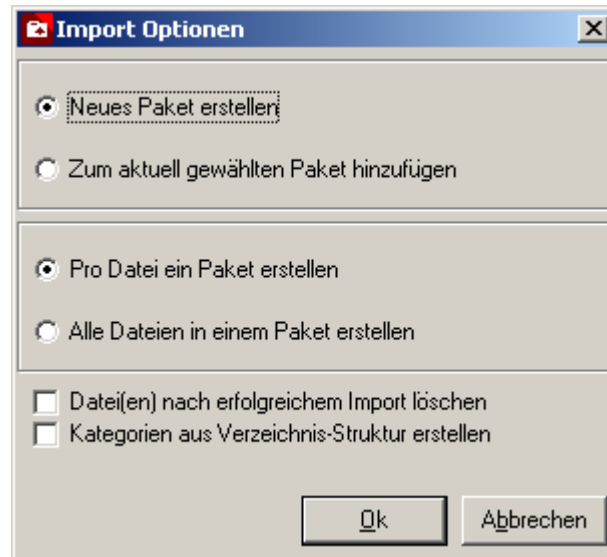
Aktiviert man das Kontrollkästchen unten rechts (Dateien nach Import löschen), dann werden die Originaldateien gelöscht, nachdem sie in FilesDB importiert wurden.

Bei der Wahl des Menüpunkts `Neue Pakete erstellen` öffnet sich ein Dateiauswahldialog in dem man eine oder mehrere Dateien auswählen kann. Diese werden ohne Nachfrage direkt als einzelne Pakete importiert. Die Originaldateien werden nicht gelöscht.

Möglichkeit 2

Per Drag&Drop vom Windows Explorer aus zieht man eine oder mehrere Dateien oder komplette Verzeichnisse mit Unterverzeichnissen in das FilesDB Fenster.

Es erscheint dieses Fenster:



Hier hat man die Option ein neues Paket aus den vorher gewählten Dateien zu erstellen (Neues Paket erstellen) oder sie dem aktuell markierten Paket anzuhängen (Zum aktuell gewählten Paket hinzufügen).

Hat man mehrere Dateien gewählt, kann man entscheiden ob pro Datei ein Paket erstellt werden soll, oder ob alle Dateien in einem Paket zusammengefasst werden sollen.

Über die Kontrollkästchen im unteren Bereich kann man auswählen, ob die Originaldatei gelöscht werden soll, nachdem eine Kopie in FilesDB importiert wurde.

Optional kann man die Verzeichnisstruktur von Windows in FilesDB übernehmen, d.h. ein Verzeichnis entspricht dadurch in FilesDB einer Kategorie.

3.2.2 Paketinformationen bearbeiten

Nach Anwahl eines Pakets sieht man dessen Detailinformationen unter der Paket Tabelle:

Beschreibung	<input type="text" value="Angler.bmp"/>	
Ja/Nein, Info	<input type="checkbox"/> <input type="text"/>	
Extra Info	<input type="text"/>	

In die drei weißen Textfelder kann beliebiger Text eingegeben werden (jeweils maximal 255 Zeichen). Dieser wird von der Suchfunktion erfasst. Der Text jedes

Textfields wird über die `Enter` Taste der Tastatur oder über das `Speichern` Symbol jeweils rechts gespeichert.

Ein Klick auf das Kontrollkästchen bei `Ja/Nein` speichert die Ja/Nein Information direkt.

Hinweis

Hat man in der Paketliste mehrere Pakete markiert, dann wirken sich die Änderungen der Textfelder und des Ja/Nein Hakens auf alle markierten Pakete aus!

3.2.3 Paket löschen

Zum Löschen markiert man eines oder mehrere Pakete und wählt per Rechtsklick in die Pakettabelle `Paket(e) löschen`. Dabei werden die dazugehörigen Dateien ebenfalls gelöscht.

Alternativ geht dies mit dem Tastaturkürzel `Entf.`

3.2.4 Paket verschieben

Ein oder mehrere Pakete können auf einmal per Drag&Drop in eine andere Kategorie geschoben werden. Sie übernehmen damit die Rechte der Ziel-Kategorie. Zum Verschieben muss der Benutzer Schreibrechte an den Paketen und in der Ziel-Kategorie besitzen.

3.2.5 Paket exportieren

Man wählt eines oder mehrere Pakete der Paketliste und per Rechtsklick `Pakete exportieren`. Daraufhin wählt man einen Zielordner, und die Dateien aller markierten Pakete werden unter ihrem Originaldateinamen gespeichert.

3.2.6 Alle Pakete einer Kategorie exportieren

Per Rechtsklick wählt man eine Kategorie aus der Baumansicht und den Menüpunkt: `Alle Pakete exportieren`. Daraufhin wählt man einen Zielordner, und die Dateien werden unter ihrem Originaldateinamen gespeichert. Ein Paket wird in Windows als Verzeichnis angelegt, in dem die Dateien des Paketes gespeichert werden.

3.2.7 Kategorie zu einem Paket öffnen

Dazu wählt man per Rechtsklick auf das Paket: `Kategorie öffnen`. Dies ist hilfreich, wenn man nach einer Suche, die Pakete vieler Kategorien auflistet, in die Kategorie springen möchte, die zu einem bestimmten Paket gehört.

3.2.8 Dateien zu einem Paket hinzufügen

Um im Nachhinein Dateien an ein Paket zu hängen, unabhängig davon ob es bereits Dateien besitzt oder nicht, muss man zunächst das gewünschte Paket in der Pakettabelle markieren.

Jetzt gibt es 2 Möglichkeiten:

Möglichkeit 1

Man zieht per Drag&Drop vom Windows Explorer Dateien in FilesDB und wählt im neuen Fenster: Zum aktuell gewählten Paket hinzufügen



Möglichkeit 2

Man wählt per Rechtsklick auf die Datei-Tabelle Dateien hinzufügen und wählt die gewünschten Dateien über einen Dateiauswahldialog.



3.2.9 Dateien aus einem Paket entfernen

Dazu wählt man eine oder mehrere Dateien per Rechtsklick in der Dateitabelle an und wählt Datei(en) löschen.



3.2.10 Dateien exportieren

Hier gibt es drei Möglichkeiten:

Möglichkeit 1

Eine oder mehrere Dateien werden in der Dateiliste markiert und per Rechtsklick `Dateien exportieren` gewählt. Daraufhin wählt man einen Zielordner, und die Dateien werden unter ihrem Originaldateinamen gespeichert.

Möglichkeit 2

Eine oder mehrere Pakete werden in der Paketliste markiert und per Rechtsklick `Pakete exportieren` gewählt. Daraufhin wählt man einen Zielordner, und die Dateien aller markierten Pakete werden unter ihrem Originaldateinamen gespeichert.

Möglichkeit 3

Per Rechtsklick wählt man eine Kategorie aus der Baumansicht aus und den Menüpunkt: `Alle Pakete exportieren`. Daraufhin wählt man einen Zielordner, und die Dateien aller Pakete werden unter ihrem Originaldateinamen gespeichert. Ein Paket wird in Windows als Verzeichnis angelegt, in dem die Dateien des Paketes liegen.

3.2.11 Originaldateinamen ändern

Per Rechtsklick auf eine Datei in der Dateiliste wählt man `Datei umbenennen`. Dies wirkt sich direkt auf die Suche und den Dateinamen in Windows beim Exportieren aus.


3.2.12 Dateiinformationen als CSV exportieren

Um eine Liste der Dateien einer Kategorie zu erhalten, kann man diese Informationen als CSV Datei speichern. Dazu wählt man per Rechtsklick auf eine Kategorie in der Baumansicht `CSV Export der Dateiinformationen`. Dies erzeugt eine TXT Datei mit den Spalten / Informationen:

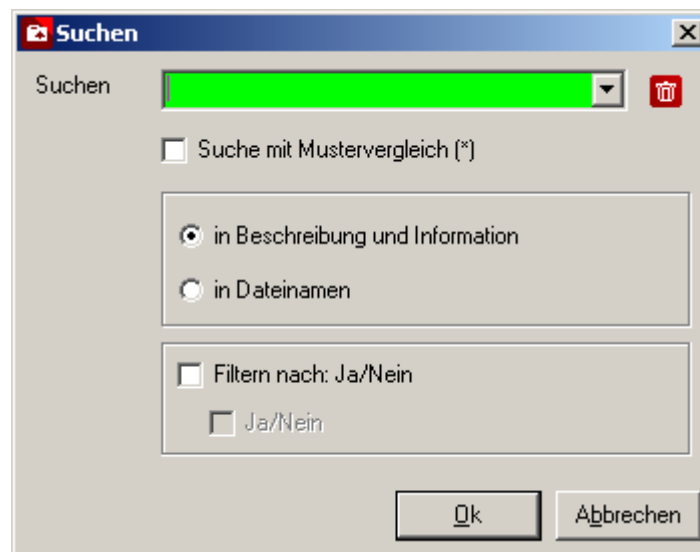
- Dateiname in FilesDB
- Original Dateiname (sofern er nicht in FilesDB umbenannt wurde)
- Datum der letzten Änderung
- Größe in Bytes
- Paket
- Kategorie

4 Suchen

4.1 Allgemeine Suche

Die allgemeine Suche über Pakete und Dateien ruft man über das Symbol der Iconleiste  oder die Taste F3 auf. Sie sucht über alle Dateien und Pakete, auf die der aktuelle Benutzer mindestens Leserechte besitzt. Ist man als Administrator in FilesDB angemeldet, dann werden alle Dateien und Pakete durchsucht.

Es erscheint dieses Fenster:




Im grünen Feld gibt man den Suchbegriff ein und bestätigt mit der `Enter` Taste der Tastatur oder der `Ok` Schaltfläche. Der eingegebene Text kann ein Teil oder der komplette Begriff der gesuchten Datei oder des Pakets sein. Groß- Kleinschreibung wird nicht beachtet:

Die Suche nach „abc“ findet z.B.

- **abc**def
- Info an Herr **abc**
- 123**abc**456

Man kann mehrere durch Leerstellen getrennte Begriffe eingeben, um die Suche einzuschränken. Im Beispiel würde die Suche nach „abc Herr“ nur das 2. Ergebnis liefern! (Die Reihenfolge der Suchbegriffe ist irrelevant.)

Eingegebene Suchbegriffe werden gespeichert, und sind über die Auswahlliste wieder verfügbar. Über die  Schaltfläche kann man die Liste dieser Begriffe löschen.

4.1.1 Suche nach Dateinamen

Standardmäßig wird in den Paketinformationen gesucht, optional kann man in den Dateinamen suchen. Dazu ist die entsprechende Option zu setzen.

☐ in Beschreibung und Information
☒ in Dateinamen

4.1.1.1 Suchen nach der Ja/Nein Information eines Pakets

Außerdem kann man nach der Ja/Nein Information suchen. Dies ist ein zusätzlicher Filter für die Suche:

☒ Filtern nach: Ja/Nein
☐ Ja/Nein

Möchte man alle Pakete finden, die „abc“ enthalten und zusätzlich den Ja/Nein Haken gesetzt haben, stellt man ein:

Suchen

☐ Suche mit Mustervergleich (*)

☒ in Beschreibung und Information
☐ in Dateinamen

☒ Filtern nach: Ja/Nein
☒ Ja/Nein

Hierbei wird der Filter zunächst grundsätzlich aktiviert (erster Haken) und bestimmt, dass nur Pakete mit gesetztem Ja/Nein (zweiter Haken) gesucht werden sollen.

4.1.1.2 Mustervergleich bzw. Suche mit *

Um die Ergebnisse weiter zu verfeinern, kann man an beliebigen Stellen * in den Suchbegriff setzen. Ob man also nach „abc“ sucht oder nach „a*c“ liefert auf den ersten Blick dasselbe, aber die Suche nach „a*c“ würde auch ein Paket mit der Information „azc“ finden.

4.1.2 Suchen in einer bestimmten Kategorie

Möchte man nicht über alle Kategorien suchen, sondern nur in einer bestimmten Kategorie und deren Unterkategorien, dann erreicht man dies durch einen Rechtsklick auf die entsprechende Kategorie. Man wählt `Suchen`:



4.1.3 Pakete ohne Dateien suchen

Um Pakete ohne Dateien zu finden, wählt man das Menü `Administrator / Leere Pakete suchen`.

Es erscheint eine Liste der Pakete ohne Dateien. Mit der `Entf` Taste der Tastatur können markierte Pakete gelöscht werden.

Diese Funktion ist hilfreich, wenn man vorher über die Duplikatssuche Dateien gelöscht hat und jetzt die überflüssigen Pakete entfernen will. Man sollte aber darauf achten, ob die Pakete noch manuell eingegebene wichtige Textinformationen enthalten.

4.2 Dateiduplikate suchen

Diese Funktion findet man im Menü `Administrator / Dateiduplikate suchen`.

Über die Duplikatssuche sucht FilesDB im gesamten Archiv nach Dateiduplikaten. Dabei ist es unerheblich, ob diese Dateien in verschiedenen Paketen oder Kategorien liegen. Der Vergleich der Dateien wird dabei auf Basis des Dateiinhalts durchgeführt, d.h. unabhängig vom Dateinamen und Änderungsdatum.

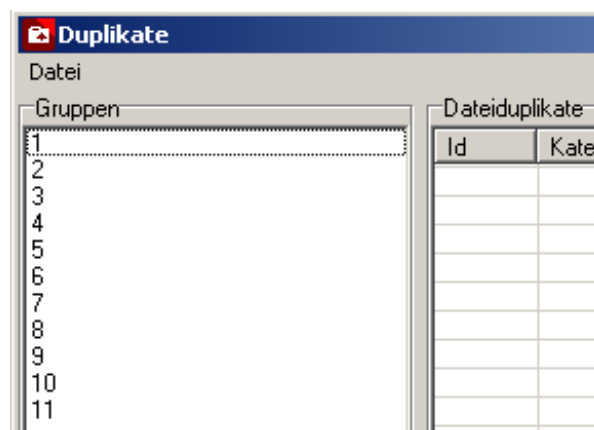
Je nach Größe des Archivs bzw. der Anzahl und Größe der Dateien und der Rechnergeschwindigkeit kann diese Suche sehr lange dauern. Sie ist daher abbrechbar und das Zwischenergebnis speicherbar/ladbar.

4.2.1 Suche starten

Um die Suche nach Duplikaten zu starten, wählt man im Menü `Datei / Duplikatssuche starten`. Hatte man vorher schon eine Suche durchgeführt, erscheint die Frage, ob man die bisherigen Suchergebnisse löschen möchte.

Hatte man vorher eine Suche abgebrochen, sollten die bisherigen Ergebnisse nicht gelöscht werden.

Als Ergebnis der Suche erhält man entweder die Meldung, dass keine Duplikate gefunden wurden, oder die Duplikatsgruppen werden als Zahlen in der Liste auf der linken Seite gezeigt.



Eine Duplikatsgruppe (hier 1 bis 11) besteht immer aus mindestens 2 Dateien, die inhaltlich identisch sind. Wurden 6 Gruppen aus Duplikaten gefunden, erscheinen links in der Liste die Zahlen von 1 bis 6 für die 6 Gruppen.

Klickt man eine der Gruppen an, dann sieht man in der Tabelle auf der rechten Seite die identischen Dateien mit der Angabe in welcher Kategorie und Paket diese Dateien abgelegt sind. Durch markieren einer der Duplikatsdateien und Drücken der `Entf` Taste der Tastatur wird die Datei gelöscht. (siehe auch 4.2.3)

4.2.2 Ergebnisse speichern / laden

Das Ergebnis einer Duplikatssuche kann gespeichert und später wieder geladen werden. Zum Speichern wählt man das Menü `Datei / Speichern`.

Die gespeicherte Datei kann man zu einem späteren Zeitpunkt über `Datei / Laden` wieder laden und mit der Duplikatsbereinigung fortfahren.

4.2.3 Duplikate löschen

Zuerst muss die zu löschende Datei in der Liste markiert werden, dann drückt man die `Entf` Taste der Tastatur.

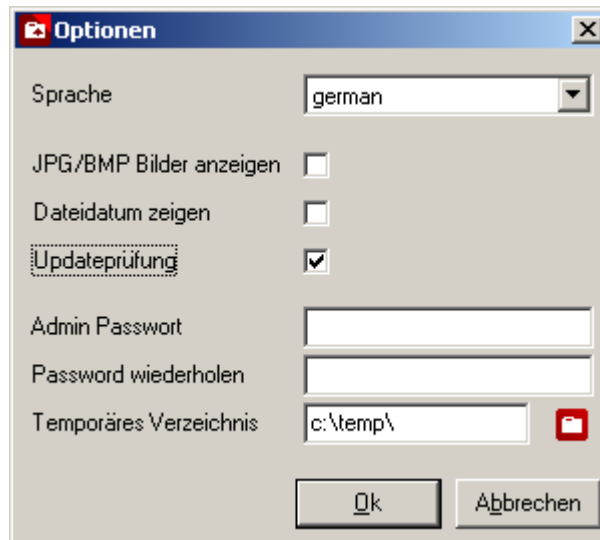
Hinweis

Waren nur zwei Dateien in der Duplikatsgruppe und man hat eine dieser Dateien gelöscht, gibt es folglich keine Duplikate mehr und die Gruppe selbst wird automatisch aus der Liste entfernt.

Nach der Entfernung einer Duplikatsgruppe wird automatisch die nächste Gruppe und darin die erste Datei angewählt.

5 Programmoptionen

Zu den Optionen gelangt man über das Menü `Bearbeiten / Optionen`.



In den Programmoptionen kann jeder Benutzer FilesDB an seine Bedürfnisse anpassen. An einem anderen PC werden diese Einstellungen bei gleichem (Windows) Benutzernamen automatisch wieder verwendet. Nach Betätigung der `Ok` Schaltfläche werden die Änderungen gespeichert und übernommen.

`Sprache`

Hier kann die Sprache des Programms geändert werden. Diese Einstellung wird nach Bestätigung mit `Ok` sofort aktiv. Diese Einstellung bezieht sich auf die Texte des FilesDB Programms selber, nicht auf die Beschriftungen und Texte der Kategorien und Dateien.

`JPG/BMP Bilder anzeigen`

Enthält ein Paket Bilder im JPG oder Bitmap Format, dann wird bei aktivierter Option eine kleine Version dieses Bildes rechts von der Dateiliste angezeigt.

`Dateidatum zeigen`

Wenn diese Funktion aktiv ist, wird in der Dateiliste neben jeder Datei das Erstellungs- und Änderungsdatum angezeigt. Bei vielen Dateien in einem Paket verlangsamt dies die Darstellung.

`Updateprüfung`

Diese Funktion kann der Administrator ein- und ausschalten. Ist sie aktiviert, wird bei Programmstart automatisch alle 2 Wochen nach einem Programmupdate gesucht.

`Admin-Passwort ändern`

Diese Funktion ist nur dann zugänglich, wenn man sich vorher mit dem Administrator-Passwort in FilesDB eingeloggt hat. Man wählt ein neues Passwort, wiederholt es und bestätigt mit der `Ok` Schaltfläche.

Temporäres Verzeichnis

Hier lässt sich ein anderes als das Standard Verzeichnis von Windows für temporäre Dateien einstellen. Dieses Verzeichnis ist sehr wichtig, da aus FilesDB aufgerufene Dateien in das temporäre Verzeichnis exportiert werden.

6 Benutzerverwaltung

Die Benutzerverwaltung erreicht man über das Menü `Administrator / Benutzer`. Das Administrator-Passwort wird benötigt.

6.1 Benutzer anlegen

Um einen neuen Benutzer in FilesDB aufzunehmen, muss dieser Benutzer das Programm lediglich einmal selber starten. Er wird automatisch vom Programm erfasst, hat zunächst aber keine Rechte im Programm.

6.2 Benutzer umbenennen

Zum Umbenennen eines Benutzers macht man einen Rechtsklick auf den Benutzer und ruft die Funktion `Umbenennen` auf:

Dies ist hilfreich, wenn sich der Windows Benutzername eines Benutzers geändert hat, und die spezifischen Einstellungen zum Benutzer übernommen werden sollen.

6.3 Benutzer löschen

Zum Löschen eines Benutzers macht man einen Rechtsklick auf den Benutzer und ruft die entsprechende Funktion auf: `Löschen`.

Dies löscht alle benutzerspezifischen Einstellungen und dessen Kategorienrechte. Vom Benutzer angelegte Pakete und Dateien bleiben erhalten.

6.4 Benutzer sperren

Ein Benutzer kann durch den Administrator gesperrt werden, d.h. er kann das Programm daraufhin nicht benutzen. Dazu macht man einen Rechtsklick auf den Benutzer und ruft die entsprechende Funktion auf:

Ist der Haken gesetzt, dann hat der Benutzer Zugriff auf das Programm.

7 Wartung

Über das Menü `Administrator / Wartung` wird die interne Wartungsfunktion aufgerufen. Sie prüft, ob es in FilesDB Unstimmigkeiten zwischen Paketen und Dateien gibt. Gibt es verwaiste Pakete oder Dateien, bietet das Programm an diese zu löschen.